

Übersicht

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 2.7.2019 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Be- schl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Verwaltungsrat erkannte die Tagesordnung an.	1/19
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.12.2018	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage und erkannte die Niederschrift an.	2/19
3.	Wahl eines Mitunterzeichners/Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Herr Keller (SPD) wurde zur Mitunterzeichnung der Niederschrift gewählt.	3/19
4.	Umbesetzung in Beiräten der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN v.19.3.19	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	4/19
4.1.	Umbesetzung in Beiräten der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Hier: Antrag der FDP Fraktion v. 25.6.19	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	5/19
5.	Verlängerung der Wahlzeit der Mitglieder in Beiräten der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	6/19
6.	Stellenausschreibungsverfahren Vorstand und stellvertretender Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	7/19
7.	Bestellung des Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	8/19
8.	Bestellung des stellvertretenden Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	9/19
9.	Sammlungskonzept Stadtmuseum Siegburg	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	10/19
10.	Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2019	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	11/19
11.	Halbjahresbericht 1. und 2. Halbjahr 2018	Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.	
12.	Bestätigung des Umlaufbeschlusses vom 12.12.2018; Hier: Entwurfsplanung Außenanlagen - Erweiterung Rhein-Sieg-Halle	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	12/19
13.	Zuschuss der Kreisstadt Siegburg an die Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	13/19

14.	Verlängerung des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Kreisstadt Siegburg	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	14/19
15.	1.Fortschreibung Wirtschaftsplan 2019 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	15/19
16.	Bekanntgaben der Verwaltung	Es gab keine Bekanntgaben.	
17.	Verschiedenes	Es gab keine Wortmeldungen.	
18.	Anschließend Einwohnerfragestunde	Es gab keine Wortmeldungen.	

Niederschrift

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 2.7.2019 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:07 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:Vorsitzender

Herr Franz Huhn	CDU
-----------------	-----

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker	CDU
Frau Anna Diegeler-Mai	CDU
Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer	CDU
Herr Karl Kierdorf	CDU
Herr Detlef Krause	CDU
Frau Ursula Muranko	CDU
Herr Dr. Dirk Schulte	CDU
Herr Eckhard Schwill	CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Michael Keller	SPD
Herr Oliver Schmidt	SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft	GRÜNE
Herr Hans-Werner Müller	GRÜNE

Ratsmitglied FDP

Herr Jürgen Peter	FDP
-------------------	-----

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen	DIE LINKE
---------------------	-----------

Ratsmitglied LKR

Herr Ralph Wesse	LKR
------------------	-----

Verwaltung:

Herr André Kuchheuser
Herr Andreas Roth
Herr Ingo Nebel
Frau Sonja Kreikemeyer
Frau Karina Saak

Entschuldigt:Ratsmitglied SPD

Herr Frank Sauerzweig

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 02.07.2019

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Herr Kuchheuser und Herr Roth nahmen zu den TOP 6, 7 und 8 nicht an der Sitzung teil.

Der Verwaltungsratsvorsitzende, Herr Bürgermeister Franz Huhn, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 21. Verwaltungsratssitzung der Stadtbetriebe Siegburg AöR. Er stellte fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	

Herr Halft, Bündnis90/DIE GRÜNEN, regte an, den Tagesordnungspunkt 12, Bestätigung des Umlaufbeschlusses (Entwurfsplanung Außenanlagen –Erweiterung Rhein-Sieg-Halle) umzubenennen und hierunter den Ergebnisstand der derzeitigen Planung vorzustellen.

Herr Kuchheuser erläuterte dazu, dass er entgegen seiner seinerzeitigen Zusage in der Sitzung keinen neuen Planstand präsentieren könne, da noch keine Baugenehmigung vorläge, diese sei bisher lediglich beantragt. Sobald ein genehmigter Plan vorläge, würde dieser dem Verwaltungsrat in seiner nächsten Sitzung präsentiert.

Die Bestätigung des Umlaufbeschlusses unter TOP 12 solle hingegen beibehalten werden.

Herr Müller, Bündnis90/DIE GRÜNEN, wies außerdem darauf hin, dass er einen Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung des Verwaltungsrates im Rathaus eingereicht habe. Thema sei der Verzicht auf innerdeutsche Flüge im Rahmen der Dienstreisen von Mitarbeitern der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

Der Antrag lag der Verwaltung zum Zeitpunkt der Sitzung nicht vor. Der Verwaltungsratsvorsitzende sagte daher zu, den für die Ratssitzung am 4.7.2019 gleichlautenden Antrag für die Stadtverwaltung, auf die Stadtbetriebe AöR auszuweiten und im Rat darüber beschließen zu lassen.

Herr Halft und Herr Müller waren mit dem v.g. Vorgehen einverstanden, so dass die Tagesordnung daraufhin einstimmig anerkannt wurde.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	2	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 2.7.2019**

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 11.12.2018	
-----------	--	--

Der Verwaltungsrat erkennt die Niederschrift inklusive der angepassten Darstellung des Abstimmungsergebnisses zu TOP 8 der Sitzung vom 11.12.2018 an.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	2	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

3.	Wahl eines Mitunterzeichners/Mitunterzeichnerin der Niederschrift	
-----------	--	--

Herr Michael Keller, SPD, wurde zur Mitunterzeichnung der Niederschrift vorgeschlagen und gewählt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	15	1	8	1	1	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

4.	Umbesetzung in Beiräten der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN v.19.3.19	AöR
-----------	---	------------

Der Verwaltungsrat beschließt aufgrund der Empfehlung des Rates der Kreisstadt Siegburg die folgende Beiratsumbesetzung:

Kulturbeirat:

Bisher: Peer Groß

Neu: Annette Mannschott

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	2	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

4.1.	Umbesetzung in Beiräten der Stadtbetriebe Siegburg AöR, Hier: Antrag der FDP Fraktion v. 25.6.19	AöR
-------------	---	------------

Der Verwaltungsrat beschließt vorbehaltlich der Empfehlung des Rates der Kreisstadt Siegburg die folgende Beiratsumbesetzung:

Betriebsbeirat:

Bisher: Jennifer Kotula

Neu: Stefan Meß

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	2	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

5.	Verlängerung der Wahlzeit der Mitglieder in Beiräten der Stadtbetriebe Siegburg AöR	
-----------	--	--

Der Verwaltungsratsvorsitzende wies darauf hin, dass die vorher beschlossenen Umbesetzungen in den Beiräten ebenso Berücksichtigung in der Besetzungsliste fänden, als auch der Umstand, dass für das zwischenzeitlich verstorbene Beiratsmitglied Josef Schlechtriemen eine Nachbenennung stattfinden würde.

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR wählt die bisherigen Mitglieder der Beiräte des Verwaltungsrates gemäß Anlage 1, vorbehaltlich der Empfehlung des Rates der Kreisstadt Siegburg, für den Rest der laufenden Amtsperiode bis zum 31.10.2020

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	2	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 2.7.2019

6.	Stellenausschreibungsverfahren Vorstand und stellvertretender Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR	
-----------	--	--

Herr Schoen, DIE LINKE, stellte folgenden Änderungsantrag:

Die Stellen des Vorstandes und des stellvertretenden Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR sollen ausgeschrieben werden.

Der Änderungsantrag wurde zur Abstimmung gestellt.

Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt:

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	1							1
Nein	15	1	8	1	2	2	1	
Enthaltung	0							

Von einer Ausschreibung der Stellen des Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR und seines Stellvertreters wird abgesehen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	15	1	8	1	2	2	1	
Nein	1							1
Enthaltung	0							

7.	Bestellung des Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR	
-----------	---	--

Herr Müller, Bündnis90/Die Grünen, stellte folgenden Änderungsantrag:

Herr André Kuchheuser soll für die Dauer von weiteren 5 Jahren ab heute, 2.7.2019, bis 1.7.2024 zum Vorstand der Stadtbetriebe bestellt werden.

Der Antrag wurde zur Abstimmung gestellt.

Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt:

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	3					2		1
Nein	11	1	8	1			1	
Enthaltung	2				2			

Der Verwaltungsrat beschließt, Herrn André Kuchheuser für die Dauer von weiteren 5 Jahren ab dem 1.1.2021 bis zum 31.12.2025 zum Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR zu bestellen.

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 2.7.2019**

 AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	11	1	8	1			1	
Nein	3					2		1
Enthaltung	2				2			

8.	Bestellung des stellvertretenden Vorstandes der Stadtbetriebe Siegburg AöR	
-----------	---	--

Herr Müller, Bündnis90/Die Grünen, stellte folgenden Änderungsantrag:

Herr Andreas Roth soll für den Zeitraum ab 1.1.2021 bis 1.7.2024 zum Vorstand der Stadtbetriebe bestellt werden.

Der Antrag wurde zur Abstimmung gestellt.

Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt:

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	3					2		1
Nein	11	1	8	1			1	
Enthaltung	2				2			

Der Verwaltungsrat beschließt, Herrn Andreas Roth für die Dauer von weiteren 5 Jahren ab dem 1.1.2021 bis zum 31.12.2025 zum stellvertretenden Vorstand der Stadtbetriebe Siegburg AöR zu bestellen. Das bestehende unbefristete Arbeitsverhältnis bleibt hiervon unberührt.

 AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	11	1	8	1			1	
Nein	3					2		1
Enthaltung	2				2			

9.	Sammlungskonzept Stadtmuseum Siegburg	
-----------	--	--

Der Verwaltungsrat beschließt auf Empfehlung des Kulturbeirates das folgende aktualisierte Sammlungskonzept zum 1.8.2019:

**Sammlungskonzept des Stadtmuseums Siegburg
(Stand 27.03.2019)**

„Museen sammeln originale Zeugnisse der Kultur und der Natur. Diese werden zu Forschungs- und Bildungszwecken bewahrt, dokumentiert und künftigen Generationen überliefert. Museumssammlungen sind das gegenständliche kulturelle Gedächtnis der Menschheit und ihrer Umwelt. Die Sammlungen bilden das Rückgrat eines jeden Museums. Die Sammeltätigkeit von Museen lässt ein zielgerichtetes Handeln erkennen. Museales Sammeln ist eine kontinuierliche Aufgabe, die für die Zukunft des Bestandes erfolgt. Die Sammlung eines Museums besteht vorrangig aus originalen Objekten, die sich dauerhaft im Besitz bzw. Eigentum des Museums oder des Trägers befinden.“

(aus: Standards für Museen, Herausgeber: Deutscher Museumsbund e.V. gemeinsam mit ICOM-Deutschland, Kassel/Berlin 2006)

Trägerschaft und Zweck des Stadtmuseums Siegburg:

Träger des Stadtmuseum Siegburg sind die Stadtbetriebe Siegburg AöR im Auftrag der Kreisstadt Siegburg. Den SBS wird „der Betrieb und die Unterhaltung des **Stadtmuseums Siegburg** und die Vornahme aller damit zusammenhängenden Geschäfte, insbesondere die Pflege, die Erforschung, Vermittlung, Dokumentation, Ergänzung und Erweiterung der Museumssammlungen und die Herausgabe von Publikationen, die die Museumssammlungen dokumentieren und einer weiteren Öffentlichkeit bekannt machen (übertragen).“

(aus: Satzung vom 6.12.2010,8. Änderungssatzung vom 30.03.2017)

Geschichte der Sammlung

1903 legt die Gründung des „Altertums-Verein Siegburg“ mit der Zielsetzung, Objekte für die Geschichte Siegburgs und des Siegbereichs zu sammeln, den Grundstein für die Sammlung des Stadtmuseums Siegburg. Deren Grundstock bildet die Sammlung von Bürgermeister und Vereinsgründer Carl Plum. Die Lagerung und kleinere Ausstellungen finden in der Krypta der Siegburger Abtei statt. Mit der großen „Heimatschau“ (1925) wird der Wunsch geweckt, die Bestände der Sammlung auf einer größeren Ausstellungsfläche dauerhaft zu präsentieren. So wird 1931 im Nordflügel der Siegburger Abtei ein entsprechendes Heimatmuseum eröffnet. Mit Kriegsbeginn werden die Räume ausgeräumt und die Sammlung eingelagert. Ab 1960 wird das Heimatmuseum in der Kaiserstraße 25 untergebracht. Nach einem Um- und Ausbau ist das Museum bis 1972 dort beheimatet. Zwischen 1982 und 1990 wird ein Teil der Sammlung im sog. Torhausmuseum gezeigt, dem ehemaligen Wohnhaus und Kontor des Siegburger Werkes. 1990 eröffnet das heutige Stadtmuseum am Siegburger Markt. Die Sammlung kann seitdem erstmals in ihrer Gesamtheit in modernen Depots gelagert werden und erhält eine großzügige Ausstellungsfläche mit über 2000 m².

Sammlung und Dauerausstellung

Das Stadtmuseum Siegburg ist ein Museum zur Geschichte der Stadt und Region Siegburg. Die Objekte der Sammlung bilden die Grundlage für die Dauerausstellung und Wechsellausstellungen, in denen die Geschichte der Stadt und der Region durch eine professionelle und wissenschaftlich fundierte Ausstellungsarchitektur präsentiert und vermittelt wird. Das Ausstellungskonzept folgt dem Prinzip des „Besonderen im Allgemeinen“: Am Siegburger Beispiel soll die Auseinandersetzung mit der allgemeinen Geschichte in ihren Epochen angeregt werden. Darüber hinaus soll die Information über und die Begegnung mit der „Geschichte vor Ort“ identifikationsstiftend und integrierend für eine inklusive, freiheitliche Bürgergesellschaft wirken.

Der Sammlungs- und Ausstellungszeitraum reicht von der geologischen Bildung der Landschaft über die Vor- und Frühzeit des Menschen bis in die Gegenwart.

Ziel der Sammlungstätigkeit des Stadtmuseums Siegburg ist über das Ausstellungswesen hinaus die Sicherung von dreidimensionalen Zeugnissen zur Stadt- und Regionalgeschichte für die Wissenschaft und die Nachwelt. Damit stellt die Sammlung das gegenständliche Gedächtnis der Stadt im Sinne einer archivalischen Tätigkeit dar.

Ein zusätzliches Sammlungsgebiet sind Werke Siegburger Künstler sowie Werke der modernen Kunst, die zwar nicht von Siegburger Künstlern stammen, aber durch die Ausstellungstätigkeit des Stadtmuseum oder inhaltliche Bezüge zur Dauerausstellung einen besonderen Bezug zum Stadtmuseum besitzen.

Das Sammeln erfolgt nach Bewertung und Auswahl durch die wissenschaftliche Leitung des Museums entsprechend der im Folgenden definierten Sammlungskriterien.

Allgemeine Sammlungskriterien

Die in der **historischen Sammlung** zu sichernden Objekte müssen grundsätzlich eine oder mehrere, aber nicht alle der folgenden Kriterien erfüllen:

- Herkunft aus Siegburg, bzw. dem Siegburger Umland, entweder durch Herstellung oder durch Besitz
- Einzelstück von besonderem wissenschaftlichem und/oder materiellem Wert
- Serienprodukt von besonderer Bedeutung für die Siegburger Bürgerschaft und das Leben in Siegburg
- Das Objekt ist ein aussagekräftiges Siegburger Beispiel für die allgemeine Geschichte
- Das Objekt ist für die museumspädagogische Arbeit des Stadtmuseums hilfreich und wichtig
- Die Sicherung des Objektes erfolgt nicht in bereits ausreichendem Maße durch andere Museen oder Institutionen

Ziel ist der Erwerb, Leihgaben werden nur in besonderen Ausnahmefällen neu in die Sammlung aufgenommen.

Für die **Sammlung zeitgenössischer Kunst** gelten eine oder mehrere der folgenden Kriterien:

- Unikat oder Edition von besonderer künstlerischer Qualität
- Werk eines Siegburger Künstlers/einer Siegburger Künstlerin
- Werk eines Künstlers/einer Künstlerin, der/die im Stadtmuseum Siegburg durch eine Einzel- oder Gruppenausstellung vertreten war
- Werk, das eine besondere Bedeutung zum Inhalt einer Abteilung der Dauerausstellung hat

Sammlungsbereiche/Sammlungsschwerpunkte

A. Siegburger Keramik

Siegburg war bis ins 17. Jahrhundert einer der bedeutendsten Produktionsorte für Keramik in der damals bekannten Welt hinsichtlich Menge, Produktvielfalt und Qualität der hier hergestellten Tonwaren. Die Siegburger Keramik ist ein singuläres Produkt und ein Alleinstellungsmerkmal für die Stadt Siegburg. Die Sicherstellung der Produkte und die Bewahrung und Förderung/Erweiterung des Wissens über die Siegburger Töpferei, ihre Werkstätten und ihre Ware sind ein besonderes Anliegen des Stadtmuseums Siegburg. Neben der Bewahrung und Pflege der bereits vorhandenen Sammlung mit Zeugnissen aller Art dieses für die Stadt beson-

deren Gewerbebezuges soll die Sammlung gezielt ausgebaut werden. Ziel ist der Erwerb von besonders schönen, seltenen oder für die Produktionsgeschichte signifikanten Einzelstücken.

B. Abtei- und Kirchengeschichte:

Das Kloster auf dem Michaelsberg war die Keimzelle der Stadt. Wichtige Protagonisten für Bürgerschaft und Leben waren über Jahrhunderte der Abt als Stadtherr und die Kirchengemeinden. Das Stadtmuseum bemüht sich, Zeugnisse dieser Epoche zu sichern und zu erwerben.

C. Engelbert Humperdinck/Josef Mohr

Der Komponist Engelbert Humperdinck gilt als der größte Sohn der Stadt. Er ist wie der Kirchenmusiker Joseph Mohr im heutigen Stadtmuseum geboren. Die Sammlung zu Leben und Werk Humperdincks soll in enger Abstimmung mit dem Engelbert-Humperdinck-Archiv ergänzt werden. Das Museum konzentriert sich dabei auf dreidimensionale Objekte, Autographen werden vom Humperdinck-Archiv erworben.

D. Fossillagerstätte Rott

Einen Sonderfall stellt die im Besitz des Stadtmuseums befindliche Sammlung Rottener Fossilien dar. Sie ist von besonderem wissenschaftlichem Wert für die Entwicklung des Lebens auf der Erde und die Veränderung der klimatischen Bedingungen in der Siegburger Region 25 Millionen Jahre v.H. Das Stadtmuseum bemüht sich um die Bewahrung der vorhandenen Sammlung und unterstützt die wissenschaftliche Aufarbeitung. Ein Ausbau der Sammlung ist nachrangig und nur in besonderen Einzelfällen angestrebt.

E. Geologische Sammlung

Das Stadtmuseum besitzt eine bedeutende Sammlung zur Geologie der Region. Auch hier ist das Bewahren der bestehenden Sammlung das Ziel, der Ausbau ist nachrangig und nur in Sonderfällen angestrebt.

F. Vor- und Frühgeschichte

Die vorhandene Sammlung zur Vor- und Frühgeschichte des Siegburger Raumes wird im Hinblick auf die Ausstellung punktuell ergänzt, soweit sich die Möglichkeit bietet.

G. Das Bild der Stadt

Das Stadtmuseum Siegburg besitzt eine nahezu vollständige Sammlung historischer Stadtansichten im Original oder als Nachdruck. Diesbezüglich sollen eventuell vorhandene Lücken geschlossen werden. Ähnliches gilt für historische Kartenwerke. Neuere Stadtansichten werden nur erworben, wenn sie neue, bisher unbekannte topographische Angaben enthalten und damit Erkenntnisse zur Entwicklung des Stadtbildes liefern oder von besonderem künstlerischem Wert sind.

H. Stadtarchäologie

Das Stadtmuseum besitzt eine Sammlung mit Funden aus verschiedenen archäo-

logischen Grabungen in Siegburg und Umgebung. Herausragend sind die Funde beim Umbau des Museumsgebäudes selbst und aus einem seit dem Mittelalter genutzten Brunnen in der Nachbarschaft. Diese Sammlung soll mit Funden aus zukünftigen Grabungen in enger Abstimmung mit den zuständigen Behörden ergänzt werden. Hier kooperiert das Stadtmuseum Siegburg mit den entsprechenden Denkmalämtern. Ziel ist es, den Verbleib archäologischer Funde aus Siegburg in der Stadt sicherzustellen.

I Allgemeine Geschichte

Objekte zur allgemeinen und politischen Geschichte werden nur im Hinblick auf die Ausstellungen gesammelt.

J. Industrie und Gewerbe/Verkehrsgeschichte

Zeugnisse zur Entwicklung des Gewerbes und der Verkehrsgeschichte in Siegburg sind ein Sammlungsschwerpunkt des Stadtmuseums. Dabei sollen Dopplungen vermieden werden. Gesammelt wird nicht im Hinblick auf Vollständigkeit, z.B. der Produktpalette eines Siegburger Industriebetriebes, sondern hinsichtlich der beispielhaften Aussagekraft. Für weitere Großobjekte, etwa aus der Produktion der Maschinenfabrik Krämer, fehlt die entsprechende Depotfläche. Zeitlich liegt der Schwerpunkt auf der Phase der Hochindustrialisierung und Urbanisierung. Zur Sicherung angebotener Objekte, die nicht in die Sammlung aufgenommen werden können, stellt das Stadtmuseum als Vermittler Kontakt zu entsprechenden Fachmuseen her.

K. Weimarer Republik/NS-Zeit

Das Stadtmuseum bemüht sich, weitere Zeugnisse aus beiden Epochen, die eine direkte Siegburger Verbindung aufweisen, ausfindig zu machen und zu erwerben.

L. Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg

Die Vermittlung der Zeit nach 1945 basiert in der historischen Dauerausstellung auf vier Erzählsträngen: Die „Notzeit“ bis zur Gründung der Bundesrepublik, die technische Entwicklung und den Wandel im zeittypischen Design und Funktion, sowie die Umwälzungen in der Kommunikation und Medienlandschaft. Hinzu tritt ergänzend die Epoche der Stadt Siegburg als Teil der ehemaligen Hauptstadtregion Bonn mit ihren weitreichenden Auswirkungen auf die Entwicklung der Stadt. Die Sammlungsschwerpunkte wurden und werden weiterhin entsprechend gelegt. Begonnen wurde mit dem Aufbau einer kleinen Sammlung zu modernen Kommunikationsgeräten (z.B. Handys, PCs), die den Wandel von der Industrie- hin zur modernen Kommunikationsgesellschaft repräsentieren.

M. Vereinswesen

Vereine sind ein wesentliches konstituierendes Element der Bürgergesellschaft. Das Stadtmuseum sammelt Zeugnisse des Vereinslebens in Siegburg, sofern deren Erhalt nicht durch die Vereine selbst sichergestellt werden kann.

Inventarisierung

Die Inventarisierung der Sammlung erfolgt analog über Inventarbücher und digital über das Inventarisierungsprogramm Faust. Ältere Konvolute, die nicht einzeln inventarisiert sind, wurden in Sammellisten erfasst. Bis zur kompletten digitalen

Erfassung der Sammlung wurde neben den Inventarbüchern ein Karteikartenregister geführt. Dieses wurde seit 2012 durch die digitale Erfassung ersetzt. Grundsätzlich ist die komplette Sammlung inventarisiert.

Alle Neuzugänge werden zunächst nach Objektkategorie und Eingangsdatum im Inventarbuch eingetragen und mit einer Inventarnummer versehen.

Die Objektkategorien sind mit Buchstaben oder römischen Ziffern und einer fortlaufenden Zahl gekennzeichnet:

K Keramik

M Münzen

V Vor- und Frühgeschichte

I Dreidimensionale Objekte

II Flachware (Bilder, Graphiken, Landkarten etc.)

III Bücher

Anschließend erfolgt die Eintragung in Faust mit den Grundangaben und einem Foto.

Die Erfassung, Dokumentation, Bewertung und Auffindbarkeit der Sammlungsobjekte kann nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Derzeit ist für die Inventarisierung im Stadtmuseum eine wissenschaftliche Mitarbeiterin federführend.

Lagerung:

Die Lagerung der Sammlung erfolgt in zwei Depots im Museumsgebäude und zwei Außenlagern.

2018 wurde das Fahnenlager nach Beratungen mit einer Textilrestauratorin neu angelegt und zur Verbesserung der konservatorischen Bedingungen neu ausgestattet.

Pflege der Sammlung:

Die Sammlung unterliegt einem periodischen Monitoring durch die wissenschaftlichen Mitarbeiter, soweit es die Personalkapazitäten erlauben. Fachpersonal für Konservierung und Restaurierung besitzt das Stadtmuseum derzeit nicht. Daher werden bei Bedarf externe Fachgutachter eingeschaltet.

In 2018 wurden folgende größeren konservatorischen Maßnahmen durchgeführt:

- Präparation eines Mammutzahns (Molar)
- Restaurierung der Altarfigur „Gottvater“ vom ehemaligen Hochaltar der Klosterkirche Sankt Michael
- Restaurierung Fahne „Männerchor der Königlichen Geschossfabrik“
- Restaurierung der Fahne „Verein der ehemaligen 28er“ und der dazugehörigen Schleife

In 2019 sind folgende konservatorische Maßnahmen geplant:

- Reinigung und konservatorische Maßnahmen am Ölgemälde „Siegburg um 1640 nach M. Merian“ von Franz Halm
- Reinigung und konservatorische Maßnahmen am Portrait von Rudolf Heinekamp von W. Pelater

Forschung:

Die Sammlung des Stadtmuseums Siegburg steht Forschungseinrichtungen und privaten Forschungsprojekten unter Wahrung der konservatorischen Erfordernisse grundsätzlich offen. Die Sammlung steht z.B. auch Schülern für ihre Facharbeiten offen. Im Jahre 2018 nutzten drei Forschergruppen verschiedener Universitäten,

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 2.7.2019**

2019 ein Wissenschaftler der Hochschule Bergen/Norwegen die Bestände der Rotter Fossilien.

Eine systematische Erforschung durch eigene Mitarbeiter erfolgt derzeit nicht.

In Planung ist eine Durchsicht und Neubewertung der Keramikbestände im Rahmen eines Forschungsprojektes.

Erwerbungen 2017/2018 (Auswahl)

Sog. „Paulusschnelle“

Sog. „Babylonschnelle“

Silberteller der Phrix-Werke

Siegburger Ansichten von Franz Vilzkotter

Ausblick:

- Es wurde ein Gutachten zum Erhaltungszustand der Rotter Fossilien und eiszeitlicher Skelettfunde erstellt. Erste Maßnahmen zur besseren Konservierung wurden eingeleitet. Für die weiteren notwendigen Schritte ist ein Zuschuss des Fördervereins zugesagt.
- Es soll eine repräsentative Sammlung mit Zeugnissen zum digitalen Wandel in der Gesellschaft aufgebaut werden. Hierfür sind keine zusätzlichen finanziellen Mittel notwendig, da der Erwerb über Schenkungen erfolgen soll.
- Auf längere Sicht wird ein digitaler Zugang zu den Sammlungsbeständen des Stadtmuseums Siegburg entweder über ein allgemeines Museumsportal oder die Internetseite des Stadtmuseums Siegburg angestrebt. Voraussetzung hierfür ist Schließung von Datenlücken (z.B. Fotos) in der digitalen Erfassung.
- In der Zukunft soll die Sammlung mit zeitgenössischer Keramik durch Zukäufe ausgebaut werden. Voraussetzung dafür ist die Bereitstellung zusätzlicher Mittel für den Ankauf im Wirtschaftsplan.
Die Auswahlkriterien entsprechen denen der zeitgenössischen Kunst.

Dieses Sammlungskonzept wird zweijährlich aktualisiert und fortgeschrieben.
Siegburg, den XX.XX.2019

A. Kuchheuser

Dr. G. Caspary

H. Spicker

AE: Einstimmiger Beschluss

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	16	1	8	1	2	2	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

10.	Bestellung eines Jahresabschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2019	AöR
-----	---	-----

Herr Halft, Bündnis90/DIE GRÜNEN, zitierte hierzu einen Textauszug aus § 318 Absatz 1a HGB zur Höchstlaufzeit des Prüfmandats bei Unternehmen von öffentlichem Interesse. Er bat um Überprüfung, ob eine erneute Beauftragung der Prüfungsgesellschaft dhpG Dr. Harzem & Partner mbB zulässig sei.

Die vom Vorstand zugesagte rechtliche Prüfung des Sachverhaltes ergab folgendes Ergebnis:

§ 318 Absatz 1a HGB stellt die Umsetzung nationalen Rechts an die Vorgaben europäischen Rechts aus Artikel 17 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.4.2014 über spezifische Anforderungen an die Abschlussprüfung bei Unternehmen von öffentlichem Interesse und zur Aufhebung des Beschlusses 2005/909/EG der Kommission dar. Mit gleichem Datum hat das Europäische Parlament und der Rat die Richtlinie 2014/56/EU zur Änderung der Richtlinie 2006/43/EG über Abschlussprüfungen von Jahresabschlüssen und konsolidierten Abschlüssen gefasst. Diese Richtlinie ist insofern für den hier vorliegenden Sachverhalt von Bedeutung, da in Artikel 2 Nr. 13 der Begriff „Unternehmen von öffentlichem Interesse“ neu gefasst wurde. Dieser umfasst

- a) Unternehmen, die zum Handel von übertragbaren Wertpapieren auf einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der EU zugelassen sind;
- b) Kreditinstitute;
- c) Versicherungsunternehmen oder
- d) Unternehmen, die von den Mitgliedsstaaten als Unternehmen von öffentlichem Interesse bestimmt werden, beispielsweise Unternehmen, die aufgrund ihrer Tätigkeit, ihrer Größe oder der Zahl ihrer Mitarbeiter von erheblicher öffentlicher Bedeutung sind.

Hiernach ist festzustellen, dass es sich bei der Stadtbetriebe Siegburg AöR um kein Unternehmen von öffentlichem Interesse im Sinne des § 318 Absatz 1a HGB handelt.

Das Ergebnis der Prüfung wurde am 9.7.2019 an die Fraktionsvorstände verteilt.

Der Beschluss wurde unter Vorbehalt der v.g. rechtlichen Prüfung und der sich daraus ergebenden Zulässigkeit wie folgt gefasst:

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR bestellt die dhpG Dr. Harzem & Partner mbB Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Adenauerallee 45-49 in 53332 Bornheim als Abschlussprüfer des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 1.1. bis 31.12.2019.

AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	14	1	8	1	2	2		
Nein	1							1
Enthaltung	1						1	

11. Halbjahresbericht 1. und 2. Halbjahr 2018

Der Verwaltungsrat nahm den Halbjahresbericht 1. und 2. Halbjahr 2018 zustimmend zur Kenntnis.

**12. Bestätigung des Umlaufbeschlusses vom 12.12.2018;
Hier: Entwurfsplanung Außenanlagen - Erweiterung Rhein-Sieg-Halle**

Der Verwaltungsrat bestätigt den im Umlaufverfahren gefassten Beschluss zur Entwurfsplanung der Außenanlagen im Rahmen der Erweiterung der Rhein-Sieg-Halle.

1. Der Verwaltungsrat stimmt der während der Sitzung am 11.12.2018 vorgestellten Entwurfsplanung des Architekturbüros de Corné zu. Der Vorstand wird beauftragt, auf dieser Basis die weiteren Planungen fortzuführen.
2. Der Vorstand wird außerdem beauftragt, für die Außenanlagenplanung im Konsens mit der Stadt im Rahmen des ISEK-Projektes eine Förderung zu generieren.
3. Die Planungen werden zudem im städtischen Planungsausschuss beraten und mitentschieden.

Mehrheitlicher Beschluss

	Gesamt	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	11	9	1		1		
Nein	6			3	1	1	1
Enthaltung							

AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/ Grüne	LKR	Linke
Ja	11	1	8	1			1	
Nein	5				2	2		1
Enthaltung	0							

13. Zuschuss der Kreisstadt Siegburg an die Stadtbetriebe Siegburg AöR

Herr Müller, Bündnis90/DIE GRÜNEN, plädierte dafür, den Zuschuss der Stadt an die Stadtbetriebe Siegburg AöR in Höhe von 3,2 Mio. € auch für 2018 beizubehalten.

Herr Becker, CDU Fraktion, wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass für den Fall der Zuschussgewährung in Höhe von 3,2 Mio.€ eine entsprechende Lücke im Haushalt der Stadt für 2018 entstehen würde, wohingegen die Stadtbetriebe dann ein entsprechend größeres Plus ausweisen würden.

Im Übrigen wurden die Fragen zum Zuschuss in der Sitzung direkt beantwortet. Herr Kuchheuser bot auf Anfrage von Herr Schoen, DIE LINKE, zur Verwendung des Zuschusses, an, die Jahresabschlüsse der Stadtentwicklungsgesellschaft Siegburg mbH einzusehen, da ihm als Ratsmitglied ein solches Recht zustehe.

Der Verwaltungsrat ist damit einverstanden, dass die Zuwendung für das Geschäftsjahr 2018 aus dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen der Stadt Siegburg und der Stadtbetriebe Siegburg AöR vom 14.12.2011 1,5 Mio. € beträgt

AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	12	1	8	1			1	1
Nein	4				2	2		
Enthaltung	0							

14.	Verlängerung des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Kreisstadt Siegburg	
------------	--	--

Herr Müller, Bündnis90/Die Grünen, stellte folgenden Änderungsantrag:

Der Nachtrag zum öffentlich-rechtlichen Vertrag soll als neue Vertragsdauer den Zeitraum vom 1.1.2021 – 1.7.2024 vorsehen.

Der Antrag wurde zur Abstimmung gestellt.

Änderungsantrag mehrheitlich abgelehnt:

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	3					2		1
Nein	11	1	8	1			1	
Enthaltung	2				2			

Der Verwaltungsrat beauftragt die Verwaltung, den Nachtrag Nr. 1 zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 14.12.2011 gemäß Anlage 1 dieser Sitzungsvorlage abzuschließen.

AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	11	1	8	1			1	
Nein	3					2		1
Enthaltung	2				2			

15.	1.Fortschreibung Wirtschaftsplan 2019 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	SBS
------------	--	------------

Die Fragen zum Wirtschaftsplan wurden direkt in der Sitzung durch Herrn Kuchheuser beantwortet.

Herr Kuchheuser erläuterte nochmals zum Ansatz des Vorplatzes Rhein-Sieg-Halle, dass die Ausführungsplanung der Außenanlagen im Zusammenhang mit dem Ergebnis der ISEK Förderung zu sehen sei. Eine endgültige Entscheidung über die Verwendung des Ansatzes werde man nach Zugang des entsprechenden Förderbescheides treffen können. Der Rat hatte in seiner Sitzung am 11.4.19 über die Aufnahme der Mittel in der ausgewiesenen Höhe entschieden.

Eine aktuelle Stellenbesetzungsliste liegt dem nichtöffentlichen Teil des Protokolls als Anlage bei.

Der Verwaltungsrat beschließt den Wirtschaftsplan 2019 der Stadtbetriebe Siegburg AöR in der Fassung der 1.Fortschreibung, bestehend aus dem Erfolgsplan 2019 gesamt, den Teilerfolgsplänen 2019 der einzelnen Fachbereiche (FB 10 bis FB 99 dem Finanz- und Vermögensplan 2019, den Bau- und Investitionsplänen 2019 der Fachbereiche FB 10 Abwasser, FB 11 Wasser, FB 12.1 Beteiligung Stadtwerke Siegburg GmbH & Co.KG, FB 12.2 Beteiligung energy4u GmbH & Co.KG, FB 13.1 Netze/Telekommunikation - LWL, FB 13.5 Straßenbeleuchtung, FB 14 Engelbert-Humperdinck-Musikschule, FB 15 Stadtbibliothek, FB 16 Stadtmuseum, FB 17.1 Tourismusförderung, FB 19.1 Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, FB 20 Freizeitbad Siegburg; FB 21 Rhein-Sieg-Halle, FB 98 Gebäudemanagement sowie FB 99 Zentrale Dienste sowie dem Stellenplan 2019.

AE: **Mehrheitlich beschlossen**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	FDP	SPD	B90/Grüne	LKR	Linke
Ja	11	1	8	1			1	
Nein	5				2	2		1
Enthaltung	0							

16.	Bekanntgaben der Verwaltung	
------------	------------------------------------	--

Es gab keine Bekanntgaben der Verwaltung.

17.	Verschiedenes	
------------	----------------------	--

Es gab keine Wortmeldungen.

18.	Anschließend Einwohnerfragestunde	
------------	--	--

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.